

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

36. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 21. November 1983	Nummer 105
---------------------	---	-------------------

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glieder-Nr.	Datum	Titel	Seite
20320		Berichtigung zum Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers v. 22. 9. 1983 (MBL. NW. 1983 S. 2047)	
		Berechnung und Zahlbarmachung der Dienst- und Versorgungsbezüge, der Vergütungen und Löhne durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung	2292

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Titel	Seite
	Landschaftsverband Rheinland	
13. 10. 1983	Bek. – Jahresabschluß 1981 der Rheinischen Landeskliniken	2282
17. 10. 1983	Bek. – Jahresabschluß 1981 der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland	2288
	Landesversicherungsanstalt Westfalen	
1. 10. 1983	Bek. – Vorsitz in der Vertreterversammlung und im Vorstand der Landesversicherungsanstalt Westfalen	2292

II.

Landschaftsverband Rheinland

Jahresabschluß 1981 der Rheinischen Landeskliniken

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland
v. 13. 10. 1983 – 00.05–025–00/3

Gemäß § 22 Abs. 3 Satz 3 der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung (GemKHBVO) vom 12. Oktober 1977 (GV. NW. S. 360/SGV. NW. 641) wird der Jahresabschluß 1981 der Rheinischen Landeskliniken Bedburg-Hau, Bonn, Düren, Düsseldorf, Essen, Köln, Langenfeld, Marienheide, Mönchengladbach, Viersen, Orthopädie Viersen und Wuppertal hiermit veröffentlicht.

Köln, den 13. Oktober 1983

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fischbach

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1981

A K T I V S E I T E

	Stand am 31.12.1981 DM
1. Anlagevermögen	
1.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	35.132.781,38
1.2 Grundstücke mit Wohnbauten	3.891.925,54
1.3 Grundstücke ohne Bauten	3.051,--
1.4 Technische Anlagen	558.730,07
1.5 Einrichtungen und Ausstattungen	3.604.547,84
1.6 Anlagen im Bau u. Anzahlungen auf Anlagen	10.692.469,56
	<u>53.883.505,39</u>

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte	2.501.605,05
2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 531.503,80 -	10.684.499,50
2.3 Kassenbestand, Postcheckguthaben	6.468,38
2.4 Guthaben bei Kreditinstituten	289.799,49
2.5 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	2.619.040,51
2.6 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	1.116.334,06
2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>150.044,61</u>

3. Rechnungsabgrenzungsposten

4. Bilanzverlust

Bilanzverlust des Vorjahres	2.979.660,73
Ausgleich durch den Träger für 1980	<u>2.979.660,73</u>
Jahresverlust	

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 6.115.436,87 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1982 von 107,7 %, in 1983 von 106,9 %, in 1984 von 109,6 %, in 1985 von 112,3 % und in 1986 von 114,8 % dieses Betrages.

P A S S I V S E I T E

	Stand am 31.12.1981 DM
1. Eigenkapital	2.183.800,--
2. Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	18.766.393,35
3. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	34.996.576,50
4. Sonderposten aus Investitionszuschüssen	15.074,54
5. Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	19.000,--
6. Andere Rückstellungen	518.624,--
7. Andere Verbindlichkeiten	

7.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.060.688,25
7.2 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	3.728.068,39
7.3 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentl. Hand	1.829.725,63
7.4 Verbindlichkeiten aus sonstigen Investitionszuschüssen	580.377,48
7.5 Zugewiesene und nicht ausgezahlte Fördermittel nach dem KHG	2.420.030,21
7.6 Erhaltene Anzahlungen	28.300,--
7.7 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	6.581.821,51
7.8 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.151.696,21</u>
	<u>18.682.707,68</u>

75.182.176,07
=====Rheinische Landesklinik Bedburg-Hau
Die Betriebsleitung

von Hamel Dr. Scheurle Dr. Graffelder Killemann

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Bedburg-Hau zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Aus der Sicht des Gemeindeprüfungsamtes ist das Ergebnis insbesondere durch fehlende Kostendeckung im Mutterbereich und durch die rückläufige Belegung stark belastet.

Düsseldorf, den 27.07.1983

der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

Jahreserfolgsrechnung 1981
(1. Januar bis 31. Dezember)

	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	92.674.637,65	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BpflV	35.613,10	
3. Erträge aus der Ambulanz	41.636,82	
4. Erstattungen der Ärzte	42.590,06	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	129.990,93	
6. Sonstige ordentliche Erträge	8.746.462,84	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	2.368.251,46	
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	131.891,43	104.171.074,29
9. Löhne und Gehälter	59.909.626,75	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	8.213.412,14	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	7.294.572,71	
Zwischensumme:	75.417.611,60	109.323.745,64
12. Sachaufwendungen	33.906.134,04	./.
13. Zwischenergebnis	2.249.346,95	5.152.671,35
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	3.521.552,95	
15. Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	63.380,95	
16. Erträge aus sonstigen Investitionszuschüssen, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	3.051.794,05	
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.092,14	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	404.384,51	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	7.500,--	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	1.937,27	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	162.175,50	9.464.164,32
22. Sonstige außerordentliche Erträge	1.319.359,17	
23. Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	3.282.630,86	
24. Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	8.556,--	
25. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3.043.238,05	
26. Abschreibungen auf Sachanlagen	229.245,66	
27. Investitionsanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	88.138,02	7.971.167,76
28. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		3.659.674,79
29. Jahresverlust		=====

Rheinische Landesklinik Bonn
Jahresbilanz zum 31. Dezember 1981¹⁾
(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1980)

A k t i v a		P a s s i v a	
DM	DM	DM	DM
	31.12.1981	31.12.1980	31.12.1980
2. Anlagevermögen			
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	108.843.928,54	104.530.553,--	
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	4.148.920,--	4.244.497,--	
2.5 Technische Anlagen	7.294.223,75	2.992.353,--	
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	9.758.009,40	10.655.191,--	
2.7 Anlagen im Bau	--	6.771.044,54	
	130.045.081,69	129.193.638,54	
3. Umlaufvermögen			
3.1 Vorräte	1.344.598,01	1.489.414,89	
3.2 Geleistete Anzahlungen	6.174,90	86.134,95	
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.046.430,35	13.542.952,77	
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 1.721.027,--			
3.4 Kassenbestand und Post-scheckguthaben	120.727,48	63.987,75	
3.5 Guthaben bei Kredit-Instituten	243.919,26	219.579,78	
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	987.946,31	548.430,93	
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände			
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen	2.619.698,49	3.324.934,78	
3.8.2 Andere Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland	7.106.793,07	2.225.431,44	
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände	281.720,77	374.720,48	
	10.008.212,33	73,50	
4. Rechnungsabgrenzungsposten		--	
6. Bilanzverlust			
Verlustvortrag aus dem Vorjahr abzgl. Ausgleich durch den LVR	6.588.971,59	6.588.971,59	
Jahresfehlbetrag	651.980,53	6.588.971,59	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	
	160.455.144,36	157.658.197,90	
	1.770,71	716,21	
	27.410.254,96	724.285,83	
	22.471.109,84	22.753.056,49	

1) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV.

Rheinische Landesbank Bonn **Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981¹⁾** (mit Vergleichszahlen des Vorjahres unter Berücksichtigung von Umfiederungen)

Anlage 2

	1981	1980
	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	57.591.498,50	51.344.020,20
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPRIV	35.647,30	68.986,55
3. Erträge aus Ambulanz	153.676,05	105.201,17
4. Erstattungen der Ärzte	89.815,24	87.256,62
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	13.581,53	17.799,68
6. Sonstige ordentliche Erträge	5.885.458,08	6.447.583,49
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	1.153.830,55	1.134.092,50
8. Bestandserhöhung/-verminderung noch nicht abgerechneter Leistungen	+ 122.756,60	- 216.802,05
9. Löhne und Gehälter	39.171.632,56	37.425.109,80
10. Gesetzliche Sozialabgaben	5.428.796,33	5.043.951,64
11. Aufwendungen für Altersversorgung und sonstige Personalaufwendungen	5.101.155,73	4.679.621,38
- Zwischensumme	49.701.584,62	47.148.682,82
12. Sachaufwendungen	19.320.039,84	19.033.359,95
13. Zwischenergebnis	69.021.624,46	66.182.042,77
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	-3.975.360,61	-7.193.904,61
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG		
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland		
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Verbindlichkeiten	3.430.338,92	2.882.941,39
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Verbindlichkeiten	4.245.721,19	6.560.625,73
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Verbindlichkeiten	1.790.177,37	2.649.151,48
18. Sonstige Zinserträge	2.903.103,45	2.685.652,28
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4.693.280,82	5.334.803,76
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	2.727,51	5.037,37
24. Sonstige außerordentliche Erträge	4.508,99	45.277,29
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen für sonstiges Fremdkapital	2.572.513,61	5.900,--
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	537,63	144.972,21
28.1 Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Verbindlichkeiten		579,33
28.2 Zuführung der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten	2.739.723,87	2.369.802,77
28.3 Zuführung sonstige öffentliche Zuschüsse zu Verbindlichkeiten	3.942.920,25	6.072.062,02
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	13.719,28	416.600,--
31. Aufwendungen nach § 11 KHG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG	6.696.363,40	8.858.464,79
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4.583.214,46	5.334.803,76
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	87.574,55	40.754,26
35. Jahresfehlbetrag	119.530,41	--
	138.490,51	140.022,59
	11.625.710,96	14.374.624,73
	651.980,53	6.588.971,59
	=====	=====

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG:

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 3.778.162,63 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversicherungs- kasse geleistet. Die in jedem der folgenden fünf Geschäftsjahren voraussichtlich zu leistenden Zahlungen betragen 104, 108, 112, 116 und 120 % dieses Betrages.

1) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHV.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesbank Bonn zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Garling & Partner, Bonn-Büttgen hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.“

Aus der Sicht des Gemeindeprüfungsamtes ist ergänzend zu bemerken, daß die Erträge aufgrund eines weiteren Rückgangs an Berechnungs- tagen nicht die entsprechenden Aufwendungen decken.

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ippen

3722
Anlage I

- 1 -

Rheinische Landesklinik Düsseldorf

A k t i v a

Bilanz zum 31. Dezember 1981 *)

(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1980)

	DM	31.12.1981 DM	DM	31.12.1980 DM
2. Anlagevermögen				
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten			36.125.911,53	36.594.779,15
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten			6.226.289,54	6.377.982,--
2.5 Technische Anlagen			711.147,30	774.335,--
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen			1.660.354,31	1.749.672,--
2.7 Anlagen im Bau			1.140,36	220.812,66
			<u>44.724.843,04</u>	<u>45.717.580,81</u>
3. Umlaufvermögen				
3.1 Vorräte		914.731,73		1.255.004,50
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		16.541.011,05		7.769.441,50
--davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 542.999,--				
3.4 Kassenbestand und Postcheckguthaben		123.774,29		42.527,74
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten		545.563,84		497.301,68
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		--		273.805,16
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände				
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen	--			1.472.859,52
3.8.2 Andere Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland	--			2.795.214,50
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände		306.471,83	18.431.552,74	21.662,16
		<u>306.471,83</u>		
6. Bilanzverlust				
Verlustvortrag aus dem Vorjahr			4.034.010,06	4.034.010,06
Jahresfehlbetrag			<u>1.655.697,95</u>	<u>63.879.407,63</u>
			<u>5.689.708,01</u>	<u>63.879.407,63</u>

*) die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt

sch

3722
Anlage 1

- 2 -

P a s s i v a

Bilanz zum 31. Dezember 1981 *)

(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1980)

	31.12.1981	31.12.1980
	DM	DM
1. Eigenkapital		
3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG		
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand		
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland		
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	1.386.000,--	1.386.000,--
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	15.084.212,92	15.458.956,83**)
6. Wertberichtigungen		
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen		
7. Rückstellungen		
7.2 Andere Rückstellungen		
9. Andere Verbindlichkeiten		
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		
9.6 Erhaltene Anzahlungen		
9.7 Sonstige Verbindlichkeiten		
9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	1.283.405,76	916.050,21
9.7.2 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten sonstigen öffentlichen Zuschüssen	3.136.671,48	2.251.849,15
9.7.3 Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	12.061,40	75.405,66
9.7.4 Übrige Verbindlichkeiten		
	757.124,23	401.410,76
	263.215,56	76.892,27
	15.956.815,40	11.890.774,87
	412.080,92	502.669,90
	17.389.236,11	63.879.407,63
		68.846.103,79

*) siehe Seite 1 dieser Anlage

**) Umgliederungen nach Einsatz des EDV-Programmsystems "MAIK-Anlagenbuchhaltung"

Rheinische Landesbank Düsseldorf
Die Betriebsleitung

sch

Hilgers

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesbank Düsseldorf zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG, Düsseldorf hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Aus der Sicht des Gemeindeprüfungsamtes ist zu bemerken, daß der Verlust wesentlich im stationären Krankendienst aufgrund des Leistungsrückganges und der nichtgedeckten Aufwendungen des Betriebsinstandhaltung entstanden ist.

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

3722
Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981 *)
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1981		1980	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung				
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BpflV	41.502.772,65		37.551.417,35	
3. Erträge aus Ambulanz	287.124,30		184.822,60	
4. Erstattungen der Ärzte	90.524,10		82.340,50	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	469.955,85		416.824,94	
6. Sonstige ordentliche Erträge	132.230,20		113.196,94	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	2.066.222,72		2.139.201,51	
9. Löhne und Gehälter	4.227.134,82	48.775.964,64	1.582.035,69	42.069.839,53
10. Gesetzliche Sozialabgaben	29.038.809,--		26.831.925,03	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	3.774.329,20		3.444.000,31	
12. Sachaufwendungen	4.224.085,61		4.010.590,57	
13. Zwischenergebnis	37.037.223,81		34.286.515,91	
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	14.360.377,74	51.397.601,55	14.018.735,91	48.305.251,82
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG		- 2.621.636,91		- 6.235.412,29
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	2.269.790,09		3.071.447,26	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.092.827,53		3.061.626,51	
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	933.077,80		1.101.909,87	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	1.040.098,96		1.200.982,07	
18. Sonstige Zinserträge			2.302.891,94	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			2.790,47	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen			2.285,--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			2.300,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge			100.789,--	
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten			38.028,01	8.582.158,19
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	1.497.464,78			
28.3 Zuführung der sonstigen öffentlichen Zuschüsse zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	777.818,57			
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	204.354,68			
31. Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG	2.479.638,03		4.050.822,37	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	1.973.176,76		2.302.891,94	
35. Jahresfehlbetrag	53.607,31		--	
	90.504,13	4.596.926,23	27.041,65	6.380.755,96
		1.655.697,93		4.014.010,06

Vermerk der Pensioanzahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 3.530.052,90 Pensioanzahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Jahren sind voraussichtlich 103,6%, 107,2%, 111%, 115%, 119% dieses Betrages zu zahlen.

*) die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt

Rheinische Landesbank Dürren

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981¹⁾

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1981		1980	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung		30.656.989,35		29.321.855,01
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BptIV		71.323,05		65.501,40
3. Erträge aus Ambulanz		98.342,07		24.140,34
4. Erstattungen der Ärzte		59.728,73		69.062,08
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge		144.184,01		151.737,97
6. Sonstige ordentliche Erträge		7.246.160,01		8.879.186,54
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14		1.820.154,79		1.245.134,20
8. Aktivierter Eigenleistungen		33.230,55		15.918,13
9. Löhne und Gehälter		23.567.419,93		23.569.948,27
10. Gesetzliche Sozialabgaben		3.262.074,47		3.227.540,58
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		2.960.074,96		2.833.041,31
Zwischensumme		29.789.569,36		29.630.530,16
12. Sachaufwendungen		11.833.143,96		12.769.621,66
13. Zwischenergebnis		41.622.713,32		42.400.151,82
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				- 2.627.616,15
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	1.144.144,82		1.352.595,10	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	804.401,65	1.948.546,47	1.825.563,38	3.178.158,48
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	1.049.153,88		1.132.213,33	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	1.022.100,60	2.071.254,48	1.328.826,48	2.461.039,81
17. Erträge aus Beteiligungen				2.271,20
18. Sonstige Zinserträge				1.481,41
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		656,67		26.453,78
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen		11.628,22		-
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		3.555,--		7.394,72
24. Sonstige außerordentliche Erträge		13.892,74		61.411,77
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		284.262,58		-
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		189,25		-
28.1 Zuführungen der Förderposten nach KHG zu Verbindlichkeiten	815.095,38		678.060,52	
28.2 Zuführung der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten	465.577,69	1.280.673,07	1.418.908,53	2.096.969,05
30. Abschreibungen auf Sachanlagen		2.071.254,48		2.461.039,81
31. Aufwendungen nach § 11 KHG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG		35.992,--		48.719,17
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		7.706,56		381,22
35. Jahresfehlbetrag		- 3.395.815,36		- 4.607.109,25
		554.611,96		- 1.496.514,23

Vermögens der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG:

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 2.462.147,52 Pensionsschuldungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnet die Klinik mit Zahlungen in 1982 von 102,4 %, in 1983 von 105,5 %, in 1984 von 108,7 %, in 1985 von 112,0 %, in 1986 von 115,4 % dieses Betrages.

¹⁾ Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHG.

Rheinische Landes- und Hochschulklinik Essen,
Essen

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1981

	DM	1981 DM	DM	1980 DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	16.475.623,50		14.868.165,14	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPflV	149.033,36		142.092,10	
3. Erträge aus Ambulanz	108.702,09		43.510,71	
4. Erstattungen der Ärzte	122.401,02		126.099,57	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	132.377,25		122.346,50	
6. Sonstige ordentliche Erträge	117.088,32		106.096,91	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	<u>2.321.010,26</u>	19.426.235,89	<u>2.034.479,30</u>	17.444.590,23
8. Löhne und Gehälter	12.166.431,59		10.583.037,90	
9. Gesetzliche Sozialabgaben	1.527.568,56		1.318.244,04	
10. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	<u>631.895,24</u>		<u>550.576,59</u>	
11. Sachaufwendungen	<u>14.325.895,39</u>		<u>12.451.858,53</u>	
	<u>5.645.810,36</u>	19.971.705,75	<u>4.986.201,49</u>	17.438.060,02
		./.	545.469,86	+ 6.530,21
12. Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	704.500,--		685.000,--	
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.350.944,31		1.622.582,80	
14. Sonstige Zinserträge	1.909,60		2.604,38	
15. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	5.100,--		--	
16. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	51.790,35		--	
17. Sonstige außerordentliche Erträge	<u>189.007,07</u>	2.303.251,33	<u>67.095,81</u>	2.377.282,99
18. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	708.500,--		685.000,--	
19. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.350.944,31		1.622.582,80	
20. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	<u>2.910,66</u>	2.063.354,97	<u>36.102,77</u>	2.343.685,57
21. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuß		305.573,50		40.127,63
22. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		<u>40.127,63</u>		--
23. Bilanzverlust/Bilanzgewinn		265.445,87		40.127,63

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr wurden DM 458.011,06 Beiträge zur Zusatzversorgungskasse gezahlt. In den folgenden fünf Jahren rechnet die Klinik mit Zahlungen in 1982 von 118,3 %, in 1983 von 124,9 %, in 1984 von 133,8 %, in 1985 von 141,7 % und in 1986 150,9 % dieses Betrages.

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981
Rheinische Landesbank Köln

	1981		1980	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung		23.316.346,95		19.197.875,36
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechneten Leistungen nach § 6 BfIV		187.075,70		192.043,--
3. Erträge aus Ambulanz		216.607,25		37.637,45
4. Erstattungen der Ärzte		151.010,55		131.424,83
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge		17.334,31		11.828,15
6. Sonstige ordentliche Erträge		510.881,99		397.732,85
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14		577.822,99		96.494,83
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen		--,--		128.923,30
9. Löhne und Gehälter		15.980.249,94		13.653.876,96
10. Gesetzliche Sozialabgaben		2.231.505,93		1.898.161,59
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		722.147,96		638.958,78
12. Sachaufwendungen		18.933.903,83		16.210.997,33
13. Zwischenergebnis		6.600.720,26		5.383.563,90
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				21.594.561,23
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG				--,--
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland		1.176.169,30		4.465.577,--
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		410.703,--		212.645,64
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		1.586.872,30		4.678.272,64
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach KfG				
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland		701.329,03		720.417,64
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.027.948,26		1.228.078,23
18. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		8.838,01		1.948.495,87
19. Sonstige außerordentliche Erträge		1.499,--		4.651,63
20. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		39.691,89		1.090,--
21. Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				23.392,81
22. Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		1.097.692,07		
23. Abschreibungen auf Sachanlagen		403.245,34		4.436.568,43
24. Aufwendungen nach § 11 KfG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KfG		1.500.937,41		213.735,64
25. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		1.729.277,29		4.650.304,07
26. Jahresverlust		28.751,57		1.948.495,87
		43.239,05		15.090,36
				9.431,--
				6.623.521,30
				-- 1.626.016,41

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 575.174,39 Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1982 von 140 %, in 1983 von 145 %, in 1984 von 150 %, in 1985 von 155 % und in 1986 von 160 % dieses Betrages.

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesbank Köln-Merheia
Die Betriebsleitung

Claßen Prof. Dr. Bargener Dellmann

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesbank Köln-Merheia zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. M. Knebe, Dipl.-Kfm. W. Stahlschmidt, Dipl.-Kfm. Dr. R. Harzen Gmbh, Gummersbach hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Durchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Generalprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

Article 1

A K T I V A				P A S S I V A			
Janresbilanz zum 31. Dezember 1981				Rheinische Landesklinik Marienheide			
	Stand 1.1.1981 DM	Zugang Anfang 1981 DM	Abschrei- bung 1981 DM	Stand 31.12.1981 DM	Stand 31.12.1981 DM	Zuführung Entnahme 1981 DM	Stand 31.12.1981 DM
2. Anlagevermögen							
2.1 Grundstücke und grund- stücksgleiche Rechte	1.209.717,85	--,--	40.021,14	1.169.696,71	1.209.717,85		
mit Betriebsbauten							
2.2 Grundstücke und grund- stücksgleiche Rechte	2.592.595,90	--,--	60.367,10	2.532.228,80	2.592.595,90		
mit Wohnbauten	1,--	--,--	--,--	1,--	1,--		
2.5 Technische Anlagen	461.216,20	282.660,08	249.650,43	493.288,80	461.216,20		
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	83.188,61	165.796,26	--,--	248.984,87	83.188,61		
2.7 Anlagen im Bau und An- zahlungen auf Anlagen	4.346.719,56	448.456,34	350.038,67	4.444.199,98	4.346.719,56		
3. Umlaufvermögen							
3.1 Vorräte				314.254,89			
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 97.818,40				1.371.710,83			
3.4 Kassenbestand und Postcheckguthaben				8.527,49			
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten				345.810,31			
3.7 Forderungen nach dem Krankenhaus- finanzierungsrecht				3.884.322,05			
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände				--,--			
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsver- band Rheinland aus Investitions- zuschüssen		292.401,22		2.106,39			
3.8.2 Andere Forderungen an den Land- schaftsverband Rheinland		1.859,90		335.221,65			
3.8.3 Andere Vermögensgegenstände		28.331,94	322.593,06	6.254.400,09	67.607,41		
4. Rechnungsabgrenzungsposten				18.965,15	--,--		
6. Bilanzverlust							
Bilanzverlust des vorjahres				274.192,24			
Ausgleich durch den Träger				274.192,24			
Jahresverlust				224.459,81	274.192,24		
				10.942.024,02	7.361.918,95		
Forderungen nach der BPrIV (enthalt. in 3.7) DM --,--				Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, verposten wurden nicht aufgeführt.			

Die Mineralierung entspricht dem Gliederungsschema der KHV, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981
Rheinische Landesklinik Marienheide

	1981	1980
1. Erträge aus stationärer Behandlung	9.268.047,90	8.544.029,15
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechnbaren Leistungen nach § 6 BpflV	17.416,90	21.205,70
3. Erträge aus Ambulanz	98.587,96	60.343,60
4. Erstattungen der Ärzte	9.088,75	8.976,31
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	156.987,53	117.611,26
6. Sonstige ordentliche Erträge	401.329,79	258.112,49
7. Zuweisungen und Zuschüsse, soweit nicht unter Nr. 14		
7.1 Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	119.651,25	85.907,50
7.2 Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland	45.559,90	174.500,--
8. Bestandsänderungen, aktivierte Eigenleistungen	165.211,15	260.407,50
9. Löhne und Gehälter	6.627.267,95	- 29.708,60
10. Gesetzliche Sozialabgaben	930.372,55	6.081.510,26
11. Aufwendungen für Altersversorgung und sonstige Personalaufwendungen	499.624,88	855.906,58
12. Sachaufwendungen	8.057.265,39	383.296,82
13. Zwischenergebnis	2.705.026,97	7.320.713,66
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen		2.366.254,51
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KMG	4.683.487,82	260.407,50
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	132.892,58	- 29.708,60
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	4.816.380,40	516.018,95
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG	253.855,30	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	84.977,70	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	338.833,--	275.239,12
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	890,91	1.714,50
20. Erträge aus der Heraussetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	1.562,75	3.745,05
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	--,--	138,--
24. Sonstige außerordentliche Erträge	210,95	--,--
Zwischensumme	28.574,--	--,--
28. Zuführung zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	5.186.452,01	78.056,83
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KMG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	4.338.741,24	874.912,45
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	846.710,77	428.921,69
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	60.102,58	332.146,44
31. Aufwendungen nach § 11 KMG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17,4 KMG	4.398.841,82	415.829,05
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	350.038,67	275.239,12
35. Jahresverlust	10.059,46	8.507,14
	6.346,50	3.538,82
	4.765.288,45	703.114,13
	224.458,81	274.192,24
	-----	-----

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 aVtG

Im Wirtschaftsjahr 1981 wurden DM 332.476,59 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1982 von 104 %, in 1983 von 110 %, in 1984 von 113 %, in 1985 von 116 % und in 1986 von 120 % dieser Beträge.

Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KMGV, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesklinik Marienheide
Die Betriebsleitung

Möller Dr. Siebe Marx

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Marienheide zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. A. Knabe, Dipl.-Kfm. W. Stahlschmidt, Dipl.-Kfm. Dr. K. Harzen, Gummersbach hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Generalprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

3721
Anlage 1

Rheinische Landesklinik, Mönchengladbach

Bilanz zum 31. Dezember 1981 *)
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

A k t i v a

2. Anlagevermögen

- 2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten
- 2.5 Technische Anlagen
- 2.6 Einrichtungen und Ausstattungen

3. Umlaufvermögen

- 3.1 Vorräte
- 3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- 3.4 Kassenbestand
- 3.5 Guthaben bei Kreditinstituten
- 3.8 Sonstige Vermögensgegenstände
- 3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen
- 3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände

b. Bilanzverlust

- Verlustvortrag aus dem Vorjahr
- Ausgleich durch Trägerzuschuß
- Jahresfehlbetrag

	31.12.1981	31.12.1980
	DM	DM
	5.376.548,--	5.532.954,--
	333.130,--	354.826,--
	425.814,--	422.266,--
	6.135.492,--	6.310.046,--
	112.096,08	111.235,73
	1.411.472,86	2.411.545,51
	2.767,05	566,08
	45.166,92	126.078,70
	54.791,39	--
	23.393,96	19.986,45
	84.438,42	
	84.438,42	
	7.785.180,26	84.438,42
		9.063.896,89

*) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt

gr

Rheinische Landesklinik Mönchengladbach
Die Betriebsleitung

Weltz Dr. Veltin van Lier

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Mönchengladbach zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Freihand-Gesellschaft AG, Düsseldorf hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt: "Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichttätigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

3721
Anlage 1

- 2 -

P a s s i v a

Bilanz zum 31. Dezember 1981
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	DM	31.12.1981 DM	DM	31.12.1980 DM
1. Eigenkapital				
3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG			1.140.000,--	1.140.000,--
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand			948.873,08	868.284,17
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland				
4.2 Sonderposten aus Zuschüssen nach dem Schwerbehindertengesetz			4.152.661,92	4.403.566,83
6. Wertberichtigungen			33.957,--	38.195,--
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen				
7. Rückstellungen			7.300,--	8.800,--
7.2 Andere Rückstellungen				
9. Andere Verbindlichkeiten			199.317,--	218.518,--
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
9.3 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		14.117,57		10.808,33
9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		76.464,61		--
9.6 Erhaltene Anzahlungen		185.146,59		138.802,59
9.7 Sonstige Verbindlichkeiten		2.670,--		4.726,40
9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland				45.595,04
9.7.2 Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland				2.044.576,65
9.7.3 Übrige Verbindlichkeiten				142.023,88
11. Bilanzgewinn	153.764,62		1.186.239,91	--
	615.454,91		7.668.348,91	9.063.896,89
	138.621,61	907.841,14	+ 116.831,35	--
			7.785.180,26	9.063.896,89

gr

3721
Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981 *)
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1981		1980	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung				
3. Erträge aus Ambulanz		8.111.698,80		7.323.963,90
4. Erstattungen der Ärzte		121.397,03		37.522,75
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge		1.273,50		1.928,80
6. Sonstige ordentliche Erträge		151.687,34		128.553,14
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14		190.986,59		106.670,35
		<u>480.194,15</u>		<u>150.321,52</u>
9. Löhne und Gehälter				7.748.958,96
10. Gesetzliche Sozialabgaben		5.796.869,90		5.182.405,12
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		838.222,39		703.603,52
Zwischensumme		<u>276.107,46</u>		<u>239.814,56</u>
12. Sachaufwendungen		6.911.199,75		6.125.823,20
13. Zwischenergebnis		<u>2.161.331,79</u>		<u>1.884.529,62</u>
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	356.376,31		372.740,19	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	--	356.376,31	211.706,81	584.447,--
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	138.494,60		171.019,69	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	156.127,40		161.939,18	332.958,87
18. Sonstige Zinserträge		294.622,--		624,75
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		216,17		6.114,40
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen		2.399,--		
		<u>1.500,--</u>		<u>500,--</u>
24. Sonstige außerordentliche Erträge		655.113,48		924.645,02
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		54.092,44		23.974,18
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Verbindlichkeiten	265.427,51		212.993,17	
28.2 Zuführung der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten				
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	9.154,07		220.545,37	433.538,54
31. Aufwendungen nach § 11 KHG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG		274.581,58		332.958,87
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		294.622,--		
35. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		<u>6.478,26</u>		<u>5.166,35</u>
		<u>1.398,60</u>		<u>--</u>
				771.663,76
				<u>84.438,42</u>

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 224.853,73 Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet

*) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt

3719
Anlage 2Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981*)
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1981	1980
	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	57.483.924,40	59.076.064,20
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BpflV	23.745,55	26.954,50
3. Erträge aus Ambulanz	110.633,52	64.543,79
4. Erstattungen der Ärzte	52.618,07	70.896,13
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	106.692,62	177.793,58
6. Sonstige ordentliche Erträge	8.081.688,22	3.886.077,18
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	2.097.123,07	1.650.542,83
8. Aktivierter Eigenleistungen	89.030,42	78.892,47
9. Löhne und Gehälter	40.136.086,21	39.533.715,68
10. Gesetzliche Sozialabgaben	5.857.901,49	5.330.193,69
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	4.704.667,35	4.593.895,66
Z u s a m m e	19.895.394,47	18.611.824,22
12. Sachaufwendungen	3.149.614,28	3.741.016,42
13. Zwischenergebnis	1.554.927,68	2.680.093,82
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	4.704.541,96	7.421.110,25
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG		
14.2 Erträge aus Zuschüssen des LVR		
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.558.382,95	1.774.408,25
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach KHG		
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des LVR		
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.199.463,88	1.344.479,45
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.757.046,83	3.110.887,70
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	3.900,50	18.564,66
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	7.865,13	1.288,--
22. Sonstige außerordentliche Erträge	13.600,--	--
23. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	7.324,25	2.396,94
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	32.482,81	38.034,56
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des LVR zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.279.060,86	2.225.326,43
31. Aufwendungen nach § 11 KHG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG	1.410.835,10	2.867.917,90
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	2.689.896,04	5.093.244,33
35. Jahresfehlbetrag	2.757.846,83	3.118.887,70
	97.581,03	5.106,20
	51.831,73	22.583,70
	- 5.597.155,63	- 8.239.821,93
	- 807.404,80	- 879.386,40

Vermerk der Pensionseinzahlungen gemäß § 159 Abs. 6:

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 3.965.411,42 Pensionseinzahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet.

Rheinische Landeslink Viersen
Bis Betriebsleitung

Birnbrach Br. wed. Leopold-Schäfer Kunde

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landeslink Viersen zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG, Düsseldorf, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 70 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Aus der Sicht des Gemeinprüfungsamtes ist ergänzend zu bemerken, daß der Jahresverlust aufgrund fehlender Kostendeckung in nicht ge-

forderten Bereich entfielen ist.

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Gemeinprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

3720
Anlage 1

Rheinische Orthopädische Landesklinik Viersen

A k t i v a

Bilanz zum 31. Dezember 1981^{*)}

(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1980)

	31.12.1981	31.12.1980		31.12.1981	31.12.1980
	DH	DH		DH	DH
2. Anlagevermögen			1. Eigenkapital		
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten			3. Sonderposten aus Fördermitteln nach RfG		
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten			4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand		
2.3 Technische Anlagen			4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsver-		
2.4 Einrichtungen und Ausstattungen			bandes Rheinland		
			6. Wertberichtigungen		
3. Umlaufvermögen			6.1 Rückstellungen		
3.1 Vorräte			7.2 Andere Rückstellungen		
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			9. Andere Verbindlichkeiten		
— davon noch nicht abgerechnete Leistungen			9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
DH 95.178,45			9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		
3.3 Kassenbestand			9.6 Erhaltene Anzahlungen		
3.4 Guthaben bei Kreditinstituten			9.7 Sonstige Verbindlichkeiten		
3.5 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht			9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland		
3.6 Sonstige Vermögensgegenstände			9.7.2 Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland		
3.6.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland			9.7.3 übrige Verbindlichkeiten		
3.6.2 übrige Vermögensgegenstände			10. Rechnungsabgrenzungsposten		
4. Rechnungsabgrenzungsposten					
6. Bilanzverlust					
Verlustvortrag aus dem Vorjahr					
- Ausgleich durch Trügerzuschuß					
Jahresfehlbetrag					

*) Die Hierarchisierung entspricht dem Gliederungsschema der NBBV. Wertposten wurden nicht aufgeführt

sch

Rheinische Orthopädische Landesklinik Viersen

Die Betriebsleitung

Asten Dr. med. Bremen Müller (Ldr)

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinisch Orthopädischen Landesklinik Viersen zum 31.12.1981 beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG, Düsseldorf, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Feststellungsbericht erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zurechnende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 70 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenkassen und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Generalprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

3720
Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981*)
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1981		1980	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung				
2. Erträge aus sonstigen geordnet berechenbaren Leistungen nach § 6 BpflV		11.205.884,--		10.602.900,60
3. Erträge aus Ambulanz		104.540,90		70.878,--
4. Erstattungen der Ärzte		121.192,50		124.426,01
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge		237.376,93		241.212,39
6. Sonstige ordentliche Erträge		248.411,35		244.789,18
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14		486.135,61		499.022,08
9. Löhne und Gehälter		108.063,--		89.566,80
10. Gesetzliche Sozialabgaben		7.265.923,88		6.962.627,92
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		994.861,05		941.379,75
12. Sachaufwendungen		519.400,01		515.098,69
13. Zwischenergebnis		8.780.184,94		8.419.106,36
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen		3.907.844,47		3.633.294,44
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG				
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland				
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		277.988,--		12.052.400,80
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG				
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland				
18. Sonstige Zinserträge		241.594,--		179.605,74
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens				
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen		277.988,--		443.673,69
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen				
24. Sonstige außerordentliche Erträge		223.981,29		261.316,68
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		465.575,29		502.911,74
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		1.089,44		1.604,70
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten		5.200,03		4.000,--
30. Abschreibungen auf Sachanlagen		1.420,--		--
31. Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KHG		2.023,16		--
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		30.172,33		8.480,88
35. Jahresfehlbetrag				
		187.255,70		255.962,53
		5.200,03		24.915,06
		192.455,73		280.877,59
		465.575,29		502.911,74
		13.589,20		--
		38.244,22		10.916,37
				165.965,31
				13.640,43

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 472.762,05 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Jahren sind voraussichtlich 103,6%, 107,2%, 111%, 115%, 119% dieses Betrages zu zahlen.

*) die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt

sch

Anlage 1

Rheinische Landesfrauenklinik Wuppertal		Bilanz zum 31. Dezember 1981 ¹⁾		Bilanz zum 31. Dezember 1980	
		(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1980)			
		31.12.1981	31.12.1980	31.12.1981	31.12.1980
		DM	DM	DM	DM
A k t i v a					
2. Anlagevermögen					
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten		7.481.663,--	7.727.436,--	762.000,--	762.000,--
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten		3.647.333,--	3.768.225,--	1.232.741,07	998.022,--
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken		204.000,--	210.000,--		
2.5 Technische Anlagen		73.169,--	78.781,--		
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen		470.896,--	440.765,--		
2.7 Anlagen für Bau und Anschaffungen auf Anlagen		271.583,07	12.225.207,--		
		12.148.644,07		10.761.313,--	11.072.595,--
3. Umlaufvermögen					
3.1 Vorräte		636.832,17	582.955,56		
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.764.037,72	2.092.603,38	10.800,--	10.800,--
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 412.872,70 -					
3.4 Kassenbestand und Postcheckguthaben		15.646,70	24.966,50	435.000,--	263.000,--
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten		283.259,46	304.896,28		
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausauffinanzierungsrecht		126.133,57	125.830,--		
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände					
3.8.3 übrige Vermögensgegenstände		15.178,12	4.880,22		
		2.841.087,74	4.880,22		
		10.823,15	--	273.072,37	229.169,--
			--	510.462,21	544.648,26
				6.917,93	2.900,--
4. Rechnungsabgrenzungsposten					
6. Bilanzverlust					
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		204.596,07			
Jahresfehlbetrag		463.679,38			
		259.083,31			
				98.432,74	58.789,--
				967.207,76	1.022.586,72
				201.571,19	192.629,89
				1.267.691,69	
					204.596,07
		15.259.638,27	15.361.338,94	15.259.638,27	15.361.338,94
Rheinische Landesfrauenklinik Wuppertal					
Die Betriebsleitung					
Goedecke Prof. Dr. Meinraden Frauch					

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesfrauenklinik Wuppertal zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft, Köln hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhausflugsätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Büsseldorf, den 29.06.1983

der Leiter des Gesamtsprüchsausschusses des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

gez. Ibbeken

1) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KBBV. Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesfrauenklinik Wuppertal
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit von 1. Januar bis 31. Dezember 1981¹⁾
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1981		1980	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	12.751.252,15		12.472.580,77	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPTV	725.910,70		694.505,75	
3. Erträge aus Ambulanz	28.616,10		35.479,80	
4. Entlohnungen der Ärzte	535.366,56		418.475,55	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	78.651,71		74.889,98	
6. Sonstige ordentliche Erträge	270.833,42		240.921,63	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	1.495.000,42		1.506.255,94	
8. Bestandsveränderungen	5.542,25		13.521,20	
9. Löhne und Gehälter	9.229.931,07		8.662.253,01	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	1.202.246,53		1.103.084,--	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	751.694,46		674.408,83	
Zwischenergebnis	11.179.872,06		10.439.745,84	
12. Sachaufwendungen	5.515.669,01		5.458.974,50	
13. Zwischenergebnis		16.695.541,07		15.898.720,34
		798.367,76		442.089,72
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KMG	699.180,11		697.302,--	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	253.565,34		216.603,90	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KMG	193.542,03		157.924,83	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	365.599,--		364.938,--	
18. Sonstige Zinserträge				
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	559.141,03		522.862,83	
- Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	1.592,19		1.263,77	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	9.909,--		899,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge				
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	10.987,79		100,--	
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KMG zu Verbindlichkeiten	8.506,49		--	
28.2 Zuführung der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten		1.482.841,95		1.553.712,53
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	460.295,43		376.196,33	
31. Aufwendungen nach § 11 KMG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KMG	93.840,74		899,--	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen				
35. Jahresfehlbetrag (Vorjahr Jahresüberschuss)				
		1.148.153,57		987.026,74
		4.180,75		204.596,07
		463.679,38		-----

Vermerk der Pensionzahlungen gemäß § 159 AktG:

Im Geschäftsjahr 1981 wurden DM 655.302,55 Pensionzahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnet die Klinik mit Zahlungen in 1982 von 104 %, in 1983 von 109 %, in 1984 von 128 %, in 1985 von 133 % und 1986 von 138 % dieses Betrages.

1) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV. Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Landschaftsverband Rheinland**Jahresabschluß 1981
der Krankenhauszentralwäschereien
des Landschaftsverbandes Rheinland**

Bek. des Landschaftsverbandes Rheinland
v. 17. 10. 1983 – 00.05-025-00/3

Gemäß § 22 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung vom 22. Dezember 1953 (GS. NW. S. 181/SGV. NW. 641) wird der Jahresabschluß 1981 der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland hiermit veröffentlicht.

Köln, den 17. Oktober 1983

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fischbach

Krankenhauszentralwäscherien des Landschaftsverbandes Rheinland

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1981
(mit Vergleichswerten des Vorjahres)

A k t i v a	31.12.1981		31.12.1980		P a s s i v a		31.12.1981		31.12.1980	
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1. Ausstehende Einlagen auf das Stammkapital					1. Stammkapital					
2. Anlagevermögen					2. Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG					
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten					3. Rückstellungen					
2.2 Maschinen und maschinelle Anlagen					3.1 Sonstige Rückstellungen					
2.3 Einrichtungen und Ausstattungen					4. Verbindlichkeiten					
2.4 Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen					4.1 Liefer- und Leistungsschulden					
3. Umlaufvermögen					4.2 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhaushaushaltsplanrecht					
3.1 Verbrauchstoffe					4.3 Schulden gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland					
3.2 Forderungen an Beteiligungsunternehmen					4.3.1 aus laufender Rechnung					
3.3 Barmittel					4.3.2 langfristige Schulden					
3.4 Sparkassen- und Bankguthaben					4.4 Schulden gegenüber Beteiligungsunternehmen					
3.5 Forderungen nach dem Krankenhaushaushaltsplanrecht					4.5 Sonstige Schulden					
3.6 Sonstige Forderungen										
4. Abgrenzungsposten										
5. Verlust										
Verlustvortrag aus dem Vorjahr										
Jahresverlust										

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Krankenhauszentralwäscherien des Landschaftsverbandes Rheinland, Köln, zum 31.12.1981 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

" Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen hat die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wesentliche Beanstandungen nicht ergeben."

Die Werkleitung
Noppel Heidger

Düsseldorf, den 21.09.1983

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

32.10 - 83 -

(Handwritten signature)
(Ibbeken)

Krankheitsmittelrückstellungen des Landwirtschaftsverbandes Rheinland

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1981

(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1980)

	1981	1980
	DM	DM
1. Umsatzerlöse		
2. Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	11.209.444,57	4.409.283,89
3. Rohertrag	2.976.137,90	1.008.133,10
4. Zinserträge	8.233.306,67	3.401.150,79
5. Erträge aus Fördermitteln nach KfG	930,19	1.638,31
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	588.661,97	5.342.497,04
7. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	516.656,49	201.113,50
8. Sonstige Erträge	37.830,72	---
- davon außerordentliche DM 28.662,15 -	161.729,14	48.475,95
9. Löhne und Gehälter	9.519.115,18	8.994.875,59
10. Soziale Abgaben	5.348.605,58	2.530.625,30
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.088.618,--	484.572,02
12. Abschreibungen auf Sachanlagen	11.571,21	1.795,--
13. Abschreibungen auf andere Gegenstände des Umlaufvermögens	1.785.933,81	585.765,46
14. Zinsaufwendungen	34.346,63	---
15. Steuern - sonstige -	588.751,75	87.443,92
16. Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Verbindlichkeiten	7.467,50	9.904,50
17. Sonstige Aufwendungen	421.374,05	5.285.341,25
18. Jahresverlust	286.747,84	134.670,21
	<u>9.733.416,37</u>	<u>9.120.117,66</u>
	214.301,19	125.242,07
	*****	*****

Vorwerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG:

Die Zahlungen für den Geschäftsjahr 1981 betrugen DM 231.174,66 (Beiträge zur Zusatzversorgungskasse).

Mit den folgenden Zahlungen ist in den folgenden fünf Geschäftsjahren zu rechnen:

1982 = 110 %; 1983 = 116 %; 1984 = 122 %; 1985 = 128 %; 1986 = 134 % dieses Betrages.

Landesversicherungsanstalt Westfalen**Vorsitz in der Vertreterversammlung und im
Vorstand der Landesversicherungsanstalt
Westfalen**

Bek. d. Landesversicherungsanstalt Westfalen
v. 1. 10. 1983

Gemäß § 62 Abs. 3 SGB IV in Verbindung mit § 2 Abs. 6 der Satzung der Landesversicherungsanstalt Westfalen wechseln die Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden der Vertreterversammlung und des Vorstandes am 1. Oktober 1983 ihre Ämter, so daß diese jetzt wie folgt besetzt sind:

Vorsitzender der Vertreterversammlung:

Herr Theo Schilgen, Kolpingstraße 16, 4407 Emsdetten
– Vertreter der Arbeitgeber –

Stellv. Vorsitzender der Vertreterversammlung:

Herr Alfons Reher, Hammer Str. 9, 4700 Hamm 4
– Vertreter der Versicherten –

Vorsitzender des Vorstandes:

Herr Bernhard Kolks, Vorländerweg 71, 4400 Münster
– Vertreter der Versicherten –

Stellv. Vorsitzender des Vorstandes:

Herr Dr. Rolf Westhaus, Am Sparrenberg 8, 4800 Bielefeld 1

Münster, den 1. Oktober 1983

Der Vorstand
der Landesversicherungsanstalt Westfalen

Kolks
Vorsitzender

– MBl. NW. 1983 S. 2292.

I.

20320

Berichtigung

zum Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers
v. 22. 9. 1983 (MBl. NW. 1983 S. 2047)

**Berechnung und Zahlbarmachung der Dienst- und
Versorgungsbezüge, der Vergütungen und Löhne
durch das Landesamt für Besoldung und Versor-
gung**

Der Änderungsdienstvordruck LBV (Bes) 5.1983 (Anlage 5) wird durch nachstehende Anlage 5 ausgetauscht:

22913 x 105

(Farbe: gelb)

Anlage 5

Dienststelle
Aktenzeichen

PLZ, Ort	
Bearbeiter	
Telefon	Nebenstelle

Landesamt für Besoldung und Versorgung NW
Postfach 9007
4000 Düsseldorf 1

Änderungsmitteilung

Ernennung/Beförderung/Zulagen/Änderung der Amtsbezeichnung
in Verbindung mit einer Versetzung oder Abordnung und/oder Wechsel der Buchungsstelle

LBV-Personalnummer

○	
---	--

Dienststelle a)	Tag	Monat	Jahr b)	Az.:
2037	#		#	

a) Dienststellenschlüssel der meldenden Behörde lt. „Dienststellenverzeichnis“ b) Ausstellungsdatum der Änderungsmitteilung

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

A Ernennung/Beförderung/Änderung der Amtsbezeichnung mit Wirkung vom

Urkunde ausgehändigt am

Bes.Gr. (neu)	Amts-bez. (neu)	Tag d. Einweisung / Ernennung
2104	#	Tag Monat Jahr

Schlüssel für Besoldungsgruppe und Amtsbezeichnung lt. „Aufstellung der Amtsbezeichnungen“

Beamtenstatus

mit Wirkung vom

Urkunde ausgehändigt am

2011

— Buchstabe ist immer einzusetzen —

W = Beamter auf Widerruf
A = Beamter auf Probe z.A.
P = Beamter auf Probe

L = Beamter auf Lebenszeit
Z = Beamter auf Zeit

B Zulagen

	Schlüssel			#	Beginn			#	Betrag			#	Ende			#
	1)	Tag	Monat		Jahr	2)	DM		Pf	Tag	Monat		Jahr			
2131				#				#				#				#
2132				#				#				#				#
2133				#				#				#				#
2134				#				#				#				#
2135				#				#				#				#
2136				#				#				#				#
2137				#				#				#				#
2138				#				#				#				#
2139				#				#				#				#
2140				#				#				#				#

1) Schlüssel lt. „Katalog der Zulagen u. Zuwendungen an Beamte“

2) Betragsangabe, soweit lt. „Katalog der Zulagen u. Zuwendungen an Beamte“ vorgeschrieben.

C Buchungsstelle, Dienststelle

abgeordnet mit Wirkung vom

versetzt mit Wirkung vom

Kapitel	Titel	Dienststelle 3) (neu)	Beginn Monat Jahr	nur Epl. 06 Kostenstelle
2010		#	#	#
Hochschulinterne Personalnummer				
2015				
Schul/Institutsnummer				
2020				

3) Dienststellenschlüssel der Beschäftigungsbehörde lt. „Dienststellenverzeichnis“

D Sonderzuwendung (nur bei Gerichtsvollzieher)

2041	A	Y	#	Tag	Monat	Jahr
------	---	---	---	-----	-------	------

bittte wenden!

E Besoldungsdienstalter/Fiktiver Geburtstag _____

- ☐ vorläufig
(LBV-Bes-29 wird nachgereicht)
- ☐ endgültig
(Berechnung und Festsetzung liegen bei)

Geprüft

Rechnerisch richtig

Sachlich richtig
Im Auftrag

(Siegel)

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Nur vom LBV auszufüllen!

Monat	Jahr		Tag	Monat	Jahr
2106		#			
DA-St.Schl.			Tag	Monat	
2112		#			
2040					

Rechnerisch richtig

Sachlich richtig

Unterschrift

Unterschrift

– MBl. NW. 1983 S. 2292.

Einzelpreis dieser Nummer 7,80 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 82, Tel. (0211) 6888/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 70,80 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 141,60 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 82, Tel. (0211) 6888/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8518-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1
Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 82, 4000 Düsseldorf 1
Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf 1

ISSN 0341-194 X